

E: 6. August 2023

Anlage 3 zu Vorlage 2023/225

**CDU-Kreistagsfraktion Konstanz**

**20.07.2023**

**Herrn Landrat Zeno Danner**

**Landratsamt Konstanz**

**Benediktinerplatz 1**

**78467 Konstanz**

**Maßnahme gegen den Notstand wegen fehlender FSJ-Stellenbesetzungen**

**Hier: Regenbogenschule Konstanz**

**Antrag für eine Sofortmaßnahme und für die Beratung in der Sitzung des KuSchuA am  
13.11.2023**

**Sehr geehrter Herr Landrat Danner,**

**die ausgesprochen schwierige Lage unserer beiden sonderpädagogischen Bildungs- und  
Beratungszentren in Konstanz und in Singen war bereits mehrfach Thema in öffentlichen  
und nichtöffentlichen Sitzungen des KuSchu-Ausschusses.**

**Wir hatten dabei bisher keine ausreichenden Lösungen für die nicht besetzbaren FSJ-  
Stellen gefunden. Die besonderen Gründe sind vielfältig und nicht alle für eine öffentliche  
Erörterung geeignet. Dieser Unterbesetzung hat teilweise fatale Konsequenzen, und diese  
für alle Beteiligten: Für die Schülerinnen und Schüler selbst, aber noch folgenreicher für die  
Lehrerinnen und Erzieherinnen, sogar für das männliche Kollegium. Deren Aufgaben sind  
ohne die FSJ-Teams nicht mehr zu erfüllen.**

**Mit einem Hilferuf hat sich der Vorsitzende des Elternbeirats der Regenbogenschule, Herr  
Werner Neff, am 6.7.2023 auch an unsere Fraktion gewandt.**

**Wir haben uns daraufhin vom Schulleiter, Herrn Treutler, informieren lassen: Tatsächlich  
sind von den 10 FSJ-Stellen nur eine (!) besetzt, für die anderen Stellen gibt es keine oder  
nur eine Anfrage. Darüber hinaus wurden wir informiert, dass auch mehrere Stellen bei  
den Schulbegleitern im kommenden Schuljahr unbesetzt bleiben werden.**

**Bei dieser gefährlichen Sicherheitslage machen Eltern verständlicherweise verstärkten  
Druck auf die Schulleitung, dabei ist allerdings der Schulträger in der Verantwortung.**

**Wir unterstützen deshalb den Vorschlag, zumindest ein oder zwei Vollzeitstellen (je 65%)  
als Betreuungskraft zu einem angemessenem Tarif zu schaffen und diese kurzfristig**

auszuschreiben. Andere Landkreise haben bei dieser Notlage schon entsprechende Wege gewählt.

Sehr geehrter Herr Landrat, wir bitten Sie, sich der besonderen Lage auch selbst anzunehmen und damit zu versuchen, rechtzeitig zum neuen Schuljahr die Notlage in der Regenbogenschule Konstanz abzumildern.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Häusler

Fraktionsvorsitzender

Wolfgang Müller-Fehrenbach

Schul- und kulturpolitischer Sprecher